

## **PLACE aktuell – Bildungskonzepte zur Antwort auf aktuelle gesellschaftliche Fragen Ausschreibung zur Projektförderung 2018: Digitale Lehrerbildung**

PLACE – Partizipation langfristig absichern, Chancen erweitern – ist ein Verbundprojekt der Universität und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg, das das MWK im Landesprogramm „Lehrerbildung in Baden-Württemberg“ fördert. Es setzt auf dem bereits begonnenen, vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Verbundprojekt heiEDUCATION auf. In diesem Rahmen schreibt die Heidelberg School of Education als hochschulübergreifende Einrichtung der Universität und der Pädagogischen Hochschule Heidelberg die dritte Projektförderung für das Programm *PLACE aktuell* aus. Zur Finanzierung und Durchführung innovativer Kooperationsprojekte gemäß der Rahmenthematik stehen insgesamt 30.000 EUR zur Verfügung. Die Förderung mehrerer Projekte ist möglich.

**Programmziele:** Das Programm *PLACE aktuell* bietet die Möglichkeit, in einem kompetitiven Verfahren Fördermittel für kreative Kooperationsvorhaben im Kontext von heiEDUCATION zu beantragen. Hierbei stehen insbesondere aktuelle Themen im Vordergrund, die für die Lehrerbildung mit Blick auf ihre gesellschaftliche Verantwortung besonders relevant sind. Aus gegebenem Anlass können im dritten Durchgang von *PLACE aktuell* Fördermittel für Projekte beantragt werden, deren **Schwerpunkt im Themenbereich „Neue Zeit – Neue Digitale Lehrerbildung“** liegt.

Die Digitalisierung hat bereits zu einschneidenden Veränderungen in der Gesellschaft, der Arbeitswelt und in Bildungsprozessen geführt. Der Auftrag, Studierende und Lehrkräfte im Rahmen der Aus-, Weiter- und Fortbildung Informations-, Medien- und digitale Kompetenz als „Kulturtechniken“ (Strategie der KMK) didaktisch sinnvoll, kritisch-reflektiert und qualitätsgeleitet zu befördern, ist virulent, um – im Sinne der gesellschaftlichen Teilhabe – Schüler/innen „die Kompetenzen in der digitalen Welt“ (KMK) dem technologischen Fortschritt folgend vermitteln zu können. Forschungsorientierte und -aktuelle Konzepte und Maßnahmen zur Digitalisierung (in) der Lehrerbildung sollen daher in dieser Ausschreibungsrunde zum Nutzen und Austausch aller an der Lehrerbildung beteiligten Akteure in der nun angebrachten Geschwindigkeit und mit dem nötigen Verantwortungsbewusstsein entwickelt werden. Dabei spielt jedoch die Frage danach, was digitale Lehrerbildung umfasst und meint ebenso eine Rolle wie die kritische Auseinandersetzung mit dem oft postulierten Bildungsmehrwert digitaler Bildung und des Nutzens der Technologie.

Mit dem dritten Rahmenthema knüpft *PLACE aktuell* an die ersten beiden erfolgreichen Projektphasen an. Auch im Förderjahr 2018 wird die HSE Projekte fördern, mit denen Forschende, Lehrende, Studierende und Schulen im Kontext einer wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Lehrerbildung auf aktuelle, gesellschaftlich relevante Fragen



aus unterschiedlichen Fachperspektiven reagieren. Hierbei sind sowohl geistes- und lebenswissenschaftliche als auch sozial- und naturwissenschaftliche Fragestellungen ebenso möglich und erwünscht wie auch interdisziplinäre Verbünde. Die zur Förderung eingereichten Vorhaben sollen forschungsorientierte Konzepte zu einem Bereich des Rahmenthemas aus dem Blickwinkel der Lehrerbildung entwickeln, auf die Einbindung in die Hochschullehre bzw. Praktika abzielen und nachhaltig zur Verankerung und Stärkung von Bildungsprozessen im Sinne einer demokratischen, offenen und freien Gesellschaft beitragen. Hierbei sollen die Möglichkeiten der Kooperation beider Heidelberger Hochschulen genutzt werden, wobei auch die Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung, Schulen, andere Bildungsträger und ehrenamtliche Bildungsarbeit einbezogen werden können.

Gefördert werden Vorhaben, die

- möglichst in der Kooperation von mindestens zwei Personen aus den genannten Einrichtungen getragen werden,
- im Kontext einer wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Lehrerbildung angesiedelt sind,
- kreative Konzepte entwickeln und/oder umsetzen, die auf aktuelle gesellschaftliche Gegebenheiten in Heidelberg bzw. der Metropolregion Rhein-Neckar reagieren und
- ein Element der Auswertung oder Evaluation ihrer Wirksamkeit vorsehen.

Die Laufzeit der Projekte im Programm *PLACE aktuell* ist in der Regel auf max. 6 Monate angelegt. Sie beginnt für die dritte Förderphase spätestens zum 01.04.2018. Die bei einem positiven Bescheid bewilligten Mittel können bis zum 31.10.2018 verausgabt werden.

Das **Bewerbungsformblatt** finden Sie unter [www.hse-heidelberg.de/stellen-und-ausschreibungen/](http://www.hse-heidelberg.de/stellen-und-ausschreibungen/). Bitte füllen Sie dieses vollständig aus und senden es als PDF-Datei an **heiEDU6@uni-heidelberg.de**. Mail und Datei sollen jeweils den Vermerk „PLACE aktuell“ und den Nachnamen des Hauptansprechpartners bzw. der Hauptansprechpartnerin tragen.

Antragsfrist für diese Ausschreibung: **28. Januar 2018, 24 Uhr.**

Über die fristgerecht eingegangenen Anträge entscheidet ein von der HSE eingesetztes Gutachtergremium. Mitglieder des Gutachtergremiums können keinen Antrag einreichen.